

Libysche Erdölindustrie kooperiert mit Montanuni

Ein hochrangiger Vertreter der libyschen Erdölindustrie bekräftigte die verstärkte Zusammenarbeit mit der Montanuniversität.

Die Kooperation zwischen der Montanuniversität Leoben, Fachrichtung Petroleum Engineering, und der Dachorganisation des libyschen Ölindustrie-Verbundes N.O.C. (National Oil Corporation) trägt Früchte. Am vergangenen Freitag wurde mit Abduladim Ali – er bestand mit Auszeichnung – bereits der dritte libysche Student im Rahmen der Partnerschaft zwischen der Montanuniversität und der libyschen Erdölindustrie zum Diplomingenieur für Petroleum Engineering graduiert. Die vom N.O.C. entsandten Studenten sind Ingenieure in libyschen Erdölfirmen, die für ihr Studium in Leoben frei gestellt werden, wobei ihre Firma für die Kosten des Aufenthaltes aufkommt.

Initiative eines Leobners

Die sich nun immer mehr vertiefende Kooperation geht auf eine Initiative von Prof. Zoltán Heinemann, dem Vorstand des Institutes für Erdöl- und Erdgasgewinnung, und des Leobners Dr. Christian Pirkner, Regional Manager für Libyen der MM Mühringer Montage GmbH, zurück. Sie bietet sowohl für die Montanuniversität und die Stadt Leoben als auch für Libyens Ölindustrie wichtige Synergien.

Weiterer Ausbau der Zusammenarbeit

Zayed Ali Wanis, einer der ranghöchsten Manager der N.O.C., überbrachte anlässlich der Akademischen Feier den Dank der libyschen Ölindustrie gegenüber der Montanuniversität. Über die künftige Entwicklung der Partnerschaft fanden in den letzten Tagen Gespräche statt. Die Unterzeichnung eines formellen Vertrages ist in Vorbereitung.

Vier Studenten pro Jahr aus Libyen

Für die Zukunft plant die Montanuniversität drei bis vier libysche Studenten pro Jahr ins Studienprogramm Petroleum Engineering aufzunehmen. Die „El Fateh“-Universität in Tripolis wurde von Prof. Heinemann bereits evaluiert, sodass Absolventen dieser Ausbildungsstätte in die „Master-Program-Ausbildung“ an der Montanuniversität übernommen werden können, das heißt, sie steigen bereits in den letzten der drei Studienabschnitte ein.

Kooperation für 10 bis 20 Jahre

In einem „Letter of Understanding“ einigte man sich bereits auf eine Institutionalisierung dieser Vorgangsweise für die nächsten 10 bis 20 Jahre. Sowohl von Seiten der Leobner Universität als auch von jener der libyschen Erdölindustrie betonte man die Wichtigkeit der Partnerschaft. Libyen als eines der führenden Erdöl produzierenden Länder vertraue, so Zayed Ali Wanis, in zunehmendem Maße auf die Qualifikation der Leobner Absolventen und schätze österreichische Unternehmen als verlässliche Partner.

Weitere Informationen:

Institut für Erdöl- und Erdgasgewinnung der Montanuniversität Leoben
Tel. +43 3842 402-408, E-Mail: petrol@unileoben.ac.at